

Tief nach den Ferien

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. August 2021 09:02

Da steht bei uns nochmal drin, dass Waffen (und welche dazu zählen; z. B. auch Laserpointer) nicht mit zur Schule gebracht werden dürfen. EDIT: Ich habe gerade danach nochmal gegooglet: Wir müssen diesen Erlass an den nds. Schulen zu Schuljahresbeginn an die neuen SuS 'rausgeben! (<https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/sch...ass-143737.html> : "Ein Abdruck des Runderlasses des Niedersächsischen Kultusministeriums „Verbot des Mitbringens von Waffen, Munition und vergleichbaren Gegenständen sowie von Chemikalien in Schulen“ vom 6.8.2014 ist laut Erlass jeweils bei Aufnahme in eine Schule (in der Regel erstes und fünftes Schuljahr sowie beim Eintritt in berufsbildende Schulen) den Erziehungsberechtigten zur Kenntnis zu geben.")

Na ja, wie gesagt: Wenn wir diese vielen Unterlagen (und auch die gibt es in anderen Schulen im selben Umfang am ersten Schultag) schon vor Beginn des Schuljahres verteilen würden, gäbe es ziemlich viel Altpapier - wenn die SuS dann eben doch gar nicht zu uns kommen, obwohl sie sich angemeldet hatten, weil sie doch noch einen Ausbildungsplatz finden, erstmal auf ihrer allgemeinbildenden Schule bleiben oder eine andere BBS besuchen. Und das betrifft gerade in meinem Bildungsgang viele Bewerber*innen: so haben wir z. B. dieses Jahr im März ca. 50 Aufnahmebescheide 'rausgeschickt und vor den Sommerferien standen noch 30 SuS auf meiner Liste (und auch da ist nochmal abzusehen, dass am ersten Schultag definitiv nicht alle auftauchen werden).

Wie macht ihr es denn, wenn Bewerber*innen mit der Anmeldung doch nicht alle erforderlichen Unterlagen abgeben? Dann habt ihr ja zu dem Zeitpunkt doch das "Hinterherlaufen", wenn dann noch was fehlt.

Sorry übrigens für Offtopic!